Vorbemerkungen

Unter Einfriedungen werden i.d.R. Zäune und Mauern verstanden. Diese Objekte können eine Liegenschaft umgeben oder Bereiche innerhalb einer Liegenschaft abgrenzen. Eine freistehende oder eine in Verlängerung eines Gebäudes gebaute Mauer wird ebenfalls zu den Einfriedungen gezählt.

Wälle werden über die Objektart Böschung in der Folie 801 *Geländeoberfläche* abgebildet.
Hecken werden in der Folie 831 *Grünanlagen* als Objektart geführt.

1 Allgemeine Objektarten

Vorbemerkungen

Unter der Fachfolie 831 „Grünanlagen“ sind alle Grünflächen mit Bäumen, Sträuchern und Hecken sowie Dach- und Fassadenbegrünungsflächen, die einer gärtnerischen Bearbeitung unterliegen, zusammengefasst.

Objektart, OS: Höhenpunkt, Einfriedungen 3099

Beschreibung: Höhenpunkt für besondere Fachaufgaben, der nicht für das DGM verwendet wird

Genauigkeit: OGL2, OGH1

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	***OE***	***AE***	***OTS***
Höhenpunkt, Einfriedungen	P	p	3099
Punkthöhe, Einfriedungen	P	t	2998
Punktnummer, Einfriedungen	O	t	2999
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: z.B. Fundamenthöhe einer Schrankenanlage.

Einheiten: Punkthöhe, Einfriedungen in m (bezogen auf amtliches Höhenbezugssystem) mit zwei Nachkommastellen. Beispiel: „x,xx“.

2 Mauern und Zäune

Objektart, OS: Mauer 3100/3105

Beschreibung: Dauerhafte, gemauerte wandartige Abgrenzung, freistehende Mauern

Genauigkeit: OGL2

Differenzierung:

Kriterium	***Beschreibung***	***Art der Erfassung***
Mauer ≥ 50 cm	Mauern mit einer überwiegenden Breite von 50 cm oder mehr sind immer flächenförmig zu erfassen.	flächenförmig
Mauer < 50 cm	Mauern mit einer durchgängig geringeren Breite von 50 cm sind linienförmig zu erfassen. In begründeten Ausnahmefällen kann die Erfassung flächenförmig erfolgen.	linienförmig

Objektart, OS: Mauer, flächenförmig 3100

Art der Erfassung: flächenförmig

Objektteilart	***OE***	***AE***	***OTS***
Mauer, Begrenzungslinie	PA	l	0100
Mauer, überdeckt, Begrenzungslinie	PA	l	0101
nicht darzustellende Objektdefinitionslinie, oR	PA	l	0004
Mauer, Breite	O	t	0102
Mauer, Höhe	O	t	0103
Mauer, Material *1	O	t	0104
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Flächenfreistellung: Die Objekte dieser Objektart sind gegenüber den Flächen der in dem Dokument ../freistellungen/af830.pdf aufgeführten Objektarten freizustellen.

Bemerkungen: Bei freistehenden Mauern wird i.d.R. die Mittellinie erfasst, ggf. über exzentrisches Aufmaß. Die Aufnahme hat so zu erfolgen, dass die situationsgetreue Platzierung / Ausrichtung der linienförmigen Signatur an einer Bezugslinie (z.B. Gebäudeverlängerung, Flurstücksgrenze) im Rahmen der GIS-Bearbeitung möglich ist. Mauerbreite und relative Mauerhöhe werden je nach Vereinbarung ermittelt. Die Mauerbreite wird am aufsteigenden Mauerwerk ermittelt.

freier Text, Einfriedungen: z.B. Mauer mit Zaunaufbau.

Einheiten: Mauer, Breite (in m) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „b“ ist voranzustellen. Beispiel: „b x,xx“.
Mauer, Höhe (Höhe relativ zur Geländeoberfläche gemessen) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „h“ ist voranzustellen. Beispiel: „h x,xx“.
Mauer, Material ohne Nachkommastellen. Der Textzusatz „Mat.“ ist voranzustellen. Beispiel: „Mat. x“.

Wertelisten: Für eine weitere attributive Differenzierung der Objekte sind die Werte aus den Wertelisten zu verwenden. Sind Attribute nicht in den Wertelisten definiert, so ist ein prägnantes Kürzel unter „sonstige Art“ einzuführen und dem Auftraggeber mitzuteilen.

Nr	***Wert***	***Beschreibung***
*1	B	Beton
	H	Holz
	NSt	Naturstein
	S	Stein
	Zst	Ziegelstein
	-NN-	sonstige Art (max. 15 Zeichen)

Objektart, OS: Mauer, linienförmig 3105

Art der Erfassung: linienförmig

Objektteilart	***OE***	***AE***	***OTS***
Mauer, Achse	PA	l	0110
Mauer, Kante	PA	l	0111
Mauer, Breite	O	t	0102
Mauer, Höhe	O	t	0103
Mauer, Material *1	O	t	0104
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: Bei freistehenden Mauern wird i.d.R. die Mittellinie erfasst, ggf. über exzentrisches Aufmaß. Die Aufnahme hat so zu erfolgen, dass die situationsgetreue Platzierung / Ausrichtung der linienförmigen Signatur an einer Bezugslinie (z.B. Gebäudeverlängerung, Flurstücksgrenze) im Rahmen der GIS-Bearbeitung möglich ist. Mauerbreite und relative Mauerhöhe werden je nach Vereinbarung ermittelt. Die Mauerbreite wird am aufsteigenden Mauerwerk ermittelt.

freier Text, Einfriedungen: z.B. Mauer mit Zaunaufbau

Einheiten: Mauer, Breite (in m) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „b“ ist voranzustellen. Beispiel: „b x,xx“.
Mauer, Höhe (Höhe relativ zur Geländeoberfläche gemessen) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „h“ ist voranzustellen. Beispiel: „h x,xx“.
Mauer, Material ohne Nachkommastellen. Der Textzusatz „Mat.“ ist voranzustellen. Beispiel: „Mat. x“.

Hinweise: Die linienbegleitende Signatur wird bei der Objektbildung generiert.
Die Lage der linienbegleitenden Signatur wird durch das Attribut (R, L, Z) verifiziert.

Wertelisten: Für eine weitere attributive Differenzierung der Objekte sind die Werte aus den Wertelisten zu verwenden. Sind Attribute nicht in den Wertelisten definiert, so ist ein prägnantes Kürzel unter „sonstige Art“ einzuführen und dem Auftraggeber mitzuteilen.

Nr	***Wert***	***Beschreibung***
*1	B	Beton
	H	Holz
	NSt	Naturstein
	S	Stein
	Zst	Ziegelstein
	-NN-	sonstige Art (max. 15 Zeichen)

Objektart, OS: Mauerpfeiler 3110

Beschreibung: Gemauerter Pfeiler als Abschluss eines Mauerelementes
Genauigkeit: OGL2
Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	***OE***	***AE***	***OTS***
Mauerpfeiler	P	p	3110
Mauerpfeiler, Abmessung	O	t	0121
Mauerpfeiler, Höhe	O	t	0122
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: Mauerpfeiler werden lediglich dann aufgenommen, wenn sie von topographischer oder bautechnischer Bedeutung sind. Erfasst wird immer der Mittelpunkt des Mauerpfeilers.

Einheiten: Mauerpfeiler, Abmessung mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „b“ ist voranzustellen. Beispiel: „b x,xx“.
Mauerpfeiler, Höhe (Höhe relativ zur Geländeoberfläche gemessen) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „h“ ist voranzustellen. Beispiel: „h x,xx“.

Objektart, OS: Zaun 3115

Beschreibung: Absperreinrichtung, Außenbegrenzungszäune, Trennzäune, Sicherheitszäune

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: linienförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Zaun	P	l	0130
Zaun, Art *1	O	t	0131
Zaun, Höhe	O	t	0132
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: Bei Zäunen wird i.d.R. deren Mittellinie erfasst. Die Aufnahme hat so zu erfolgen, dass eine spätere situationsgetreue Platzierung / Ausrichtung der linienförmigen Signatur an einer Bezugslinie (z.B. Gebäudeverlängerung) im Rahmen der GIS- Bearbeitung möglich ist. Bei teilweise oder vollständig umgrenzten Flächen wird die Zaunsignatur innerhalb der Fläche gesetzt. Bei anderen Zäunen im Sinne von Abtrennungen soll die alternierende Zaunsignatur verwendet werden. Bei kurzen Zaunbegrenzungslinien >0,5 m wird auf eine linienbegleitende Darstellung verzichtet.

Ist keine Materialangabe angegeben, handelt es sich um einen einfachen Zaun

freier Text, Einfriedungen: z.B. Zaun auf Mauer-Fundament (Höhe / Breite) .

Einheiten: Zaun, Höhe in m (Höhe relativ zur Geländeoberfläche gemessen) mit einer Nachkommastelle. Der Textzusatz „h“ ist voranzustellen. Der Textzusatz „m“ ist anzufügen. Beispiel: „h x,x m“.

Hinweise: Die linienbegleitende Signatur wird bei der Objektbildung generiert.
Die Lage der linienbegleitenden Signatur wird durch das Attribut (R, L, A) verifiziert.

Wertelisten: Für eine weitere attributive Differenzierung der Objekte sind die Werte aus den Wertelisten zu verwenden. Sind Attribute nicht in den Wertelisten definiert, so ist ein prägnantes Kürzel unter „sonstige Art“ einzuführen und dem Auftraggeber mitzuteilen.

Nr	*Wert*	*Beschreibung*
*1	SDZ	Sicherheitsdoppelzaun
	SZ	Sicherheitszaun
	-NN-	sonstige Art (max. 15 Zeichen)

Objektart, OS: Zaunpfahl, -pfosten 3120

Beschreibung: Bestandteil eines Zaunes oder einer Zaunanlage für dessen Befestigung

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Zaunpfahl, -pfosten	P	p	3120
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: Zaunpfähle, -pfosten werden lediglich dann erfasst, wenn sie von topographischer Bedeutung sind. Aufzumessen ist das Zentrum eines Zaunpfahles bzw. -pfostens.

Objektart, OS: Hesco 3140

Beschreibung: Begrenzung, Metallkörbe mit Schüttgut gefüllt, wandartige Abgrenzung, Drahtschotterkasten, Gabione

Genauigkeit: OGL2, OGH1

Art der Erfassung: flächenförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Hesco, Begrenzungslinie	PA	l	0140
nicht darzustellende Objektdefinitionslinie, oR	PA	l	0004
Hesco, Breite	O	t	0142
Hesco, Höhe	O	t	0143
Hesco, Material *1	O	t	0144
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Flächenfreistellung: Die Objekte dieser Objektart sind gegenüber den Flächen der in dem Dokument ../freistellungen/af830.pdf aufgeführten Objektarten freizustellen.

Bemerkungen: Die Begrenzung ist einzumessen.

Einheiten: Hesco, Breite (in m) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „b“ ist voranzustellen. Beispiel: „b x,xx“.
Hesco, Höhe (Höhe relativ zur Geländeoberfläche gemessen) mit einer Nachkommastelle. Der Textzusatz „h“ ist voranzustellen. Beispiel: „h x,x“.

Wertelisten: Für eine weitere attributive Differenzierung der Objekte sind die Werte aus den Wertelisten zu verwenden. Sind Attribute nicht in den Wertelisten definiert, so ist ein prägnantes Kürzel unter „sonstige Art“ einzuführen und dem Auftraggeber mitzuteilen.

Nr	*Wert*	*Beschreibung*
*1	B	Beton
	S	Sand
	St	Stein
	-NN-	sonstige Art (max. 15 Zeichen)

Objektart, OS: S-Draht-Sperre 3150

Beschreibung: Temporäre, wallähnliche, schnell zu errichtende, militärische Begrenzung bestehend aus Stacheldrahtrollen

Genauigkeit: OGL2, OGH1

Art der Erfassung: linienförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
S-Draht-Sperre	P	l	0150
S-Draht-Sperre, Höhe	O	t	0152
S-Draht-Sperre, Art *1	O	t	0153
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: Bei S-Draht-Sperre wird i.d.R. deren Mittellinie erfasst.

Ist keine Materialangabe angegeben, handelt es sich um einen einfachen S-Draht-Sperre

Einheiten: S-Draht-Sperre, Höhe (Höhe relativ zur Geländeoberfläche gemessen) mit einer Nachkommastelle. Der Textzusatz „h“ ist voranzustellen. Beispiel: „h x,x “.

Wertelisten: Für eine weitere attributive Differenzierung der Objekte sind die Werte aus den Wertelisten zu verwenden. Sind Attribute nicht in den Wertelisten definiert, so ist ein prägnantes Kürzel unter „sonstige Art“ einzuführen und dem Auftraggeber mitzuteilen.

Nr	*Wert*	*Beschreibung*
*1	SDZ	Sicherheitsdoppelzaun
	SZ	Sicherheitszaun
	-NN-	sonstige Art (max. 15 Zeichen)

3 Toranlagen

Objektart, OS: Tor 3600

Beschreibung: Bauliche Anlage zum Verschließen und Öffnen einer Ein- und Ausfahrt bzw. einer Zuwegung

Genauigkeit: OGL2

Art der Erfassung: linienförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Tor	P	l	0600
Tor, lichte Höhe, Durchfahrt	O	t	0601
Tor, Art *1	O	t	0602
Tor, lichte Weite, Durchfahrt	O	t	0604
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: Beim Tor wird dessen Mittellinie erfasst. Aufzumessen sind Anfangs- und Endpunkt sowie ggf. Zwischenpunkte.

Einheiten: Tor, lichte Höhe, Durchfahrt in m (Höhe relativ zur Geländeoberfläche gemessen) mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „h“ ist voranzustellen. Der Textzusatz „m“ ist anzufügen. Beispiel: „h x,xx m“.
Tor, lichte Weite, Durchfahrt in m mit zwei Nachkommastellen. Der Textzusatz „w“ ist voranzustellen. Der Textzusatz „m“ ist anzufügen. Beispiel: „w x,xx m“.

Wertelisten: Für eine weitere attributive Differenzierung der Objekte sind die Werte aus den Wertelisten zu verwenden. Sind Attribute nicht in den Wertelisten definiert, so ist ein prägnantes Kürzel unter „sonstige Art“ einzuführen und dem Auftraggeber mitzuteilen.

Nr	*Wert*	*Beschreibung*
*1	EiT	Eisentor
	HoT	Holztor
	STT	Stahltor
	-NN-	sonstige Art (max. 15 Zeichen)

Objektart, OS: Torpfosten 3610

Beschreibung: Bestandteil eines Tores für seine Aufhängung
Genauigkeit: OGL2
Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Torpfosten	P	p	3610
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: Torpfosten werden lediglich dann erfasst, wenn sie von topographischer Bedeutung sind. Aufzumessen ist das Zentrum eines Torpfostens.

Objektart, OS: Vereinzelungsanlage 3615

Beschreibung: Schleusen, Drehtüren, Drehkreuze, Drehflügeltor / -tür
Genauigkeit: OGL2
Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Vereinzelungsanlage	P	p	3615
Vereinzelungsanlage, Art	O	t	0621
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Objektart, OS: Schranke 3620/3625

Beschreibung: Schlagbaum der über die Straße, Weg, etc. in ca. 1,30 m Höhe gelegt werden kann. Wobei das eine Ende fest über einen Drehpunkt mit dem Boden verbunden ist.

Genauigkeit: OGL1

Differenzierung:

Kriterium	*Beschreibung*	*Art der Erfassung*
Schranke ≥ 100 cm	Schranken mit einer überwiegenden Länge von 100 cm oder mehr sind immer linienförmig zu erfassen.	linienförmig
Schranke < 100 cm	Schranken mit einer durchgängig geringeren Länge von 100 cm sind punktförmig zu erfassen. In begründeten Ausnahmefällen kann die Erfassung linienförmig erfolgen.	punktförmig

Objektart, OS: Schranke, linienförmig 3620

Art der Erfassung: linienförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Schranke, linienförmig	P	l	0630
Schranke, Gegengewicht	P	p	0632
Schranke, Bezeichnung	O	t	0631
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: Aufgenommen wird nur die Schranke.

Objektart, OS: Schranke, punktförmig 3625

Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Schranke, punktförmig, oR	P	p	3625
Schranke, punktförmig	P	p	0633
Schranke, Bezeichnung	O	t	0631
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: Aufgenommen wird der Drehpunkt der Schranke am Boden. Die Signatur wird ausgerichtet an die Topografie.

Objektart, OS: Tor-Laufschiene 3630

Beschreibung: Laufschiene für Tore
Genauigkeit: OGL2
Art der Erfassung: linienförmig

Objektteilart	*OE*	*AE*	*OTS*
Tor-Laufschiene	P	l	0603
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: freier Text, Allgemeine Topographie: z.B. Name, Bezeichnung der Laufschiene

Objektart, OS: Tor-Laufrolle 3640

Beschreibung: Fest verankerte Laufrolle über die die Tore geführt werden
Genauigkeit: OGL2
Art der Erfassung: punktförmig

Objektteilart	***OE***	***AE***	***OTS***
Tor-Laufrolle, oR	PA	p	3640
Tor-Laufrolle	PA	p	0605
freier Text, Einfriedungen	O	t	0041
Textbezugspfeil, Einfriedungen	O	l	0042

Bemerkungen: freier Text, Allgemeine Topographie: z.B. Name, Bezeichnung der Laufrolle